

Die Wieden in Zahlen 2020

4. Bezirk



Wien in Zahlen 2020



Liebe Wienerinnen, liebe Wiener,

große Teile des Alltags verbringen wir in unseren Grätzln und Heimatbezirken. Wir Wienerinnen und Wiener fühlen uns mit unserer Nachbarschaft eng verbunden, wie Untersuchungen zeigen. Dieses Jahr hat die Landesstatistik erstmals 23 kurze Bezirksfolder von „Wien in Zahlen“ gestaltet: So können Sie Ihre Umgebung auch statistisch besser kennenlernen. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

Michael Ludwig
Bürgermeister und Landeshauptmann von Wien

Peter Hanke
amtsführender Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft,
Digitalisierung und Internationales

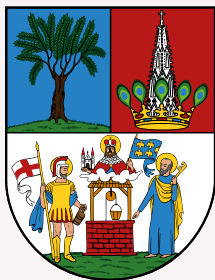
Wieden – Lebendig, vielfältig und voller Lebensfreude

Die Wieden ist vielfältig und lebendig, voller Kultur und Lebensfreude, modern und mit langer Geschichte. Jung wie alt, StudentIn wie ArbeiterIn, Familien wie Alleinstehende – alle fühlen sich hier wohl. Damit die Vielfalt der Wieden auch ihre Stärke bleibt, steht der Dialog im Mittelpunkt meiner Arbeit. Gemeinsam können wir die Erfolgsgeschichte fortschreiben und den Bezirk weiterentwickeln.

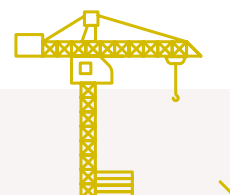
Ich wünsche Ihnen beim Lesen viel Freude und hoffe, dass Sie viel Wissenswertes über unseren Bezirk erfahren!

Ihre
Lea Halbwidl
Bezirksvorsteherin

Geschichte des 4. Bezirks



Das Bezirkswappen des 4. Bezirks ist eine Kombination der Wappen der drei Vorstädte Wieden, Schaumbergergrund und Hungelbrunn: Die Wieden wird durch einen Weidenbaum symbolisiert. Die Vorstadt Schaumbergergrund ist nach den Grafen von Schaunberg benannt. Das Wappenteil zeigt den Stephansturm, umgeben von Mauern, auf der starhembergischen Grafenkrone. Das Wappen von Hungelbrunn zeigt einen Brunnen flankiert von den Heiligen Petrus und Florian. Darüber schwebt der Heilige Leopold.



1989
Errichtung des Theater Akzent.



1978
„Der erste U-Bahn-Kilometer ist ein Wiedner.“ Eröffnung der U1 vom Karlsplatz bis zum Reumannplatz



1928
Fertigstellung des ersten Wiedner Gemeindebaus – dem Südtirolerhof



1955–1957
Errichtung des Bertha-von-Suttner-Hofes. Skulptur „Die Waffen nieder“ von Siegfried Charoux



1960
Fertigstellung des Gebäudes der Kammer für Arbeiter und Angestellte



1961
Erstmalige Tieferlegung einer Straßenbahnlinie am Südtirolerplatz



1850
Eingemeindung in Wien



1834
Fertigstellung des „Hauptunratskanals“ – dem ersten Abwasserkanal rechts des Wienflusses



1779
Gründung des Taubstummeninstituts durch Josef II.



1791
Premiere von Mozarts „Zauberflöte“ im Theater im Freihaus



1137
Erste Nennung der Wieden als Widum (ein zur Nutznießung gewidmeter Grund)



1614
Errichtung des Lustschlosses, das ab 1642 „Favorita“ genannt wird und heute das Theresianum beherbergt

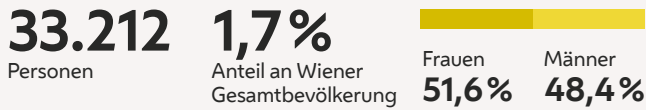


1715
Kaiser Karl VI. beauftragt die Errichtung der Karlskirche

Bevölkerung

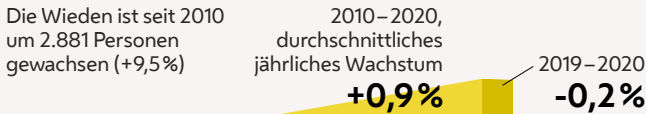
Wer lebt auf der Wieden?

1.1.2020



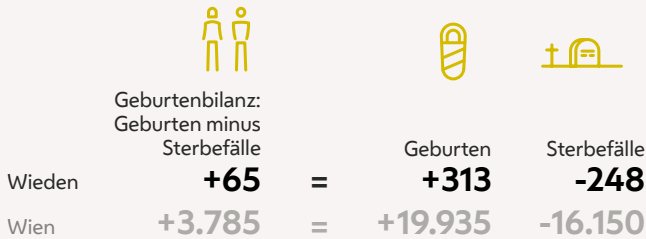
Bevölkerungsentwicklung

2010–2020



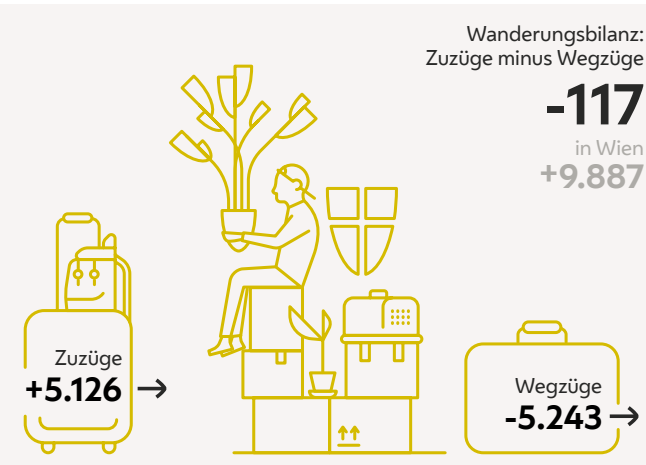
Natürliche Bevölkerungsbewegung

2019



Wanderung

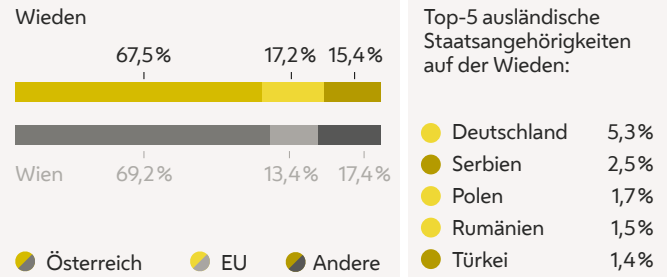
2019



Quelle: Statistik Austria

Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit

1.1.2020



Altersstruktur

1.1.2020

Durchschnittsalter auf der Wieden

Wien: 41 Jahre

42 Jahre

Altersgruppe 65+ **5.717**

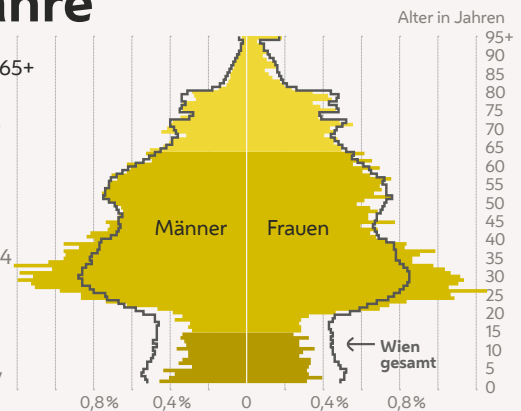
Wien: 315.490

15–64 Jahre **23.585**

Wien: 1.317.304

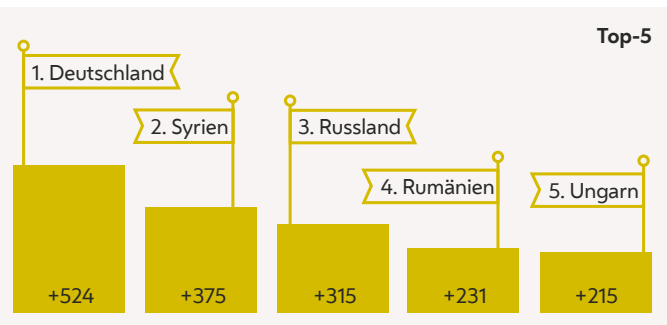
0–14 Jahre **3.912**

Wien: 278.397



Wanderungsbilanz nach Staatsangehörigkeit

2010–2019

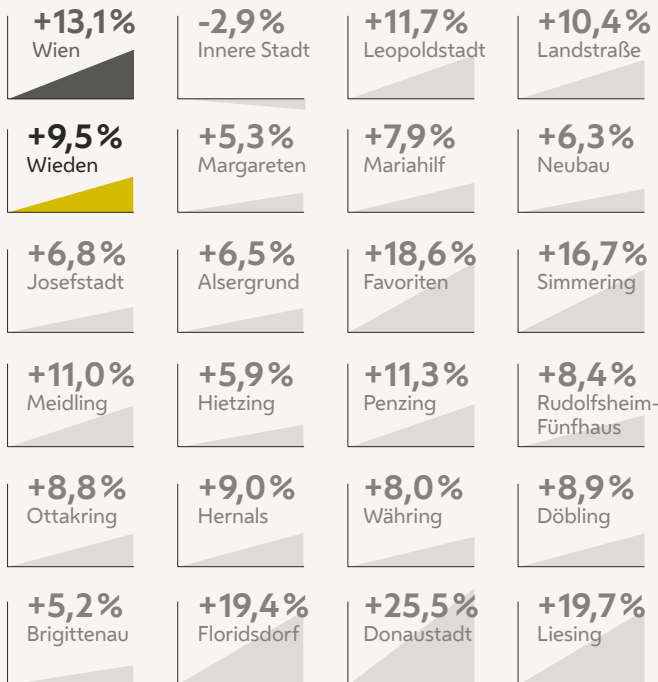


Quelle: Statistik Austria

Bevölkerungsentwicklung im Vergleich

2010–2020

In den vergangenen zehn Jahren ist nur die Bevölkerungszahl der Inneren Stadt gesunken. In der Donaustadt gab es mit +25,5% das höchste Wachstum aller Bezirke.



Studierende

31.10.2017



3.827

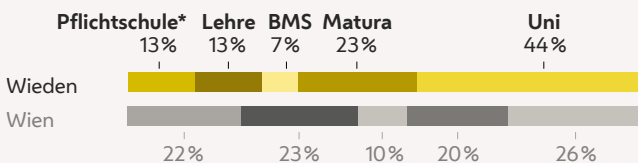
Studierende wohnen auf der Wieden

3,03%

Anteil aller Wiener Studierenden

Bildungsstand 25 bis 64 Jahre

31.10.2017



* inklusive Personen ohne Pflichtschulabschluss

Quelle: Statistik Austria

Bevölkerungsdichte

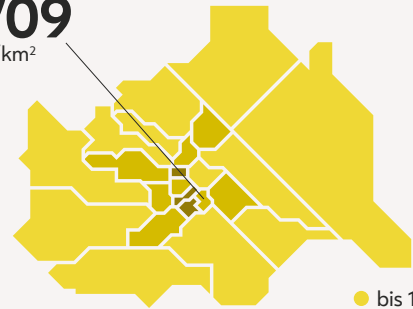
1.1.2020

18.709

Personen/km²
Wieden

4.607

Personen/km²
in Wien



- bis 10.000
- 10.001 bis 20.000
- 20.001 und mehr

Wie wohnt die Wieden?

2011

Wohnungen nach rechtlicher Wohnform

13%

Öffentlicher Wohnbau (überwiegend Gemeindebauten)



45%

Privatmiete

19%

Eigentum

3%

Genossenschaft

20%

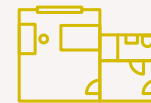
Rest

Durchschnittliche Wohnfläche

2019

44 m²

durchschnittliche Fläche pro BewohnerIn
Wien: 35 m²



1,93

Anzahl der Personen, die durchschnittlich in einer Wohnung wohnen
Wien: 2,03

Gebäude nach Bauperioden

2011

951

vor 1919



333

1945–1980

73

1919–1944



119

1981–2011



Quellen: Stadt Wien, Statistik Austria

Wirtschaft & Arbeit

PendlerInnen

31.10.2017



25.722

arbeiten im Bezirk
und wohnen woanders
(EinpendlerInnen)



3.401

arbeiten und
wohnen im Bezirk



12.214

wohnen im Bezirk
und arbeiten woanders
(AuspendlerInnen)

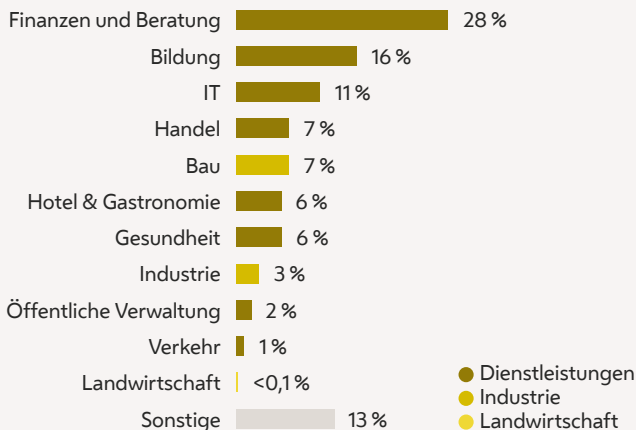
Wo arbeiten die Wiedner Beschäftigten?

31.10.2017

Beschäftigte am Arbeitsort Wieden

29.123

Beschäftigte
am Arbeitsort Wien
1.001.735

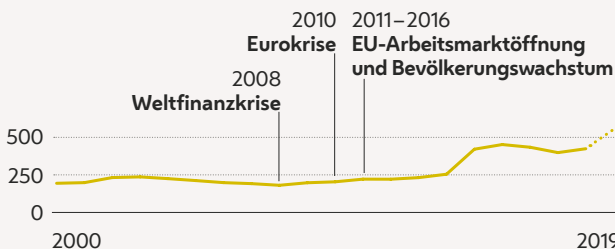


Arbeitslosigkeit



Zahl der arbeitslosen BezirksbewohnerInnen

2020
Corona-Krise



Quellen: Statistik Austria, AMS

Politik & Verwaltung

Bezirksvorsteherung

30.06.2020

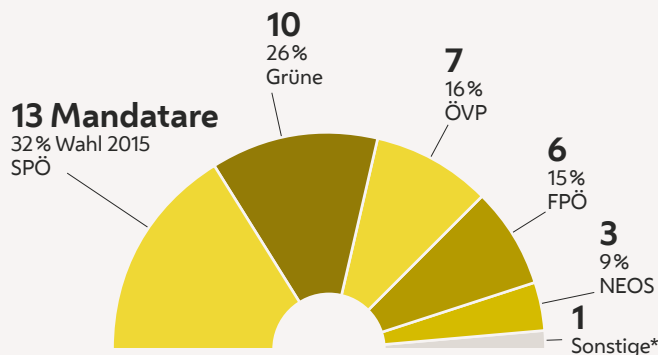
Bezirksvorsteherin
Lea Halbwild
SPÖ

Bezirksvorsteherin-
Stellvertreterin
Karin Eichler
SPÖ

Bezirksvorsteherin-
Stellvertreterin
Barbara Neuroth
Grüne

Bezirksvertretung

2015, 15.6.2020



* ehemalige Mandatare anderer Wahllisten

Bezirksbudget

2018

Ausgaben laut Rechnungsabschluss*

8,2 Mio. €



72%
Kindergärten
und Schulen



14%
Straßen und
Verkehr



9%
Kultur und Betreuung
von Jugendlichen
und Pensionisten



5%
Parks, Spielplätze
und Bäder



<1%
Verwaltung und
Öffentlichkeitsarbeit



<1%
Bedürfnisanstalten

* ohne Rücklagen und Schuldendienst

Quelle: Stadt Wien

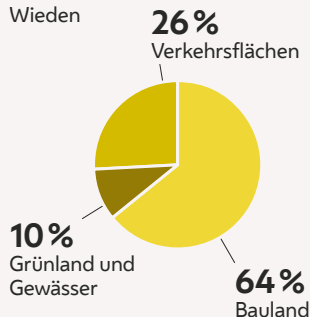
Stadtgebiet & Natur

Die Flächen auf der Wieden 2018

2018

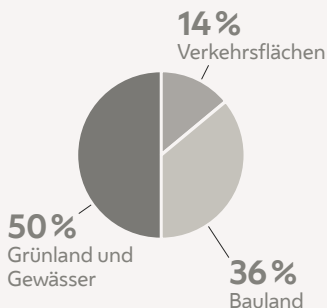
1,8 km²

Gesamtfläche Wieden

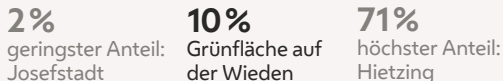


414,9 km²

Gesamtfläche Wien



Grünland und Gewässer



Friedhofsflächen



Rebflächen



Parks

2020

Park- und Grünanlagen auf der Wieden

17



Hunde

1.9.2019

Hunde auf der Wieden

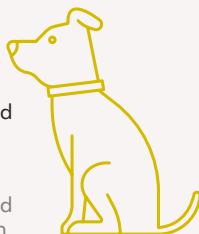
658

1,6 m²
Auslauffläche pro Hund in Hundezonen

20,4 m²
Auslauffläche pro Hund in Wiener Hundezonen

Hunde Wien

55.604



Quelle: Stadt Wien

Verkehr

Die kürzeste und längste Straße

0,037 km

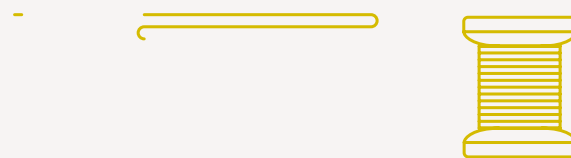
Hoyosgasse

1,270 km

Wiedner Hauptstraße*

28,8 km

Gesamtlänge der Straßen



0,0175 km

Irisgasse

15 km

Höhenstraße

2.833 km

Gesamtlänge der Straßen in Wien

* Straßenlänge innerhalb des Bezirks

Pkw-Dichte



37 Autos

je 100 Menschen auf der Wieden



37 Autos

je 100 Menschen in Wien



28 Autos

je 100 Menschen in Margareten

Impressum

Landesstatistik Wien (MA 23)

Meiereistraße 7, Sektor B

1020 Wien

Telefon: +43 1 4000 83059

post@ma23.wien.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Klemens Himpele

Redaktionsteam

Ramon Bauer, Christian Fendt,

Daniel Jost, Michaela Lukacsy,

Roman Seidl, Franz Trautinger

Gestaltung

buerobauer.com

Druck

Druckerei Janetschek GmbH

Offenlegung

Statistische Analysen, welche die Stadt Wien betreffen.

Rechtlicher Hinweis

Die enthaltenen Daten, Tabellen, Grafiken, Bilder etc. sind urheberrechtlich geschützt. Haftungsausschluss: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhaltes. Nachdruck nur mit Quellenangabe.

ISBN 978-3-901945-40-3

Gedruckt in Österreich auf ökologischem Druckpapier nach den Kriterien von ÖkoKauf Wien. PEFC zertifiziert.



Diese Broschüre steht auf statistik.wien.gv.at zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Wien, im August 2020

Die Illustration am Cover zeigt Wegzeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Bezirksvorstehung an: je dunkler, desto kürzer die Wegzeit vom jeweiligen Baublock bis zur Bezirksvorstehung.

Quellen: Stadt Wien, Statistik Austria